

Ermächtigung einer Lehrperson zur Medikamentengabe

Die Schülerin/der Schüler
leidet unter folgendem Befund:
.....
.....

Die Ärztin/der Arzt hat eine
Medikamentengabe nach folgender Maßgabe angewiesen (**die ärztliche Anweisung
liegt schriftlich bei**):

Name des Medikaments:

Verabreichung wann? Dosierung:

Verabreichung in welcher Form?

Mögliche Nebenwirkungen:

Was ist im Notfall zu tun?

Wer soll im Notfall verständigt werden?

Weitere Erläuterungen sind auf einem gesonderten Blatt beigefügt.

Die Sorgeberechtigten/Eltern ermächtigen hiermit Frau/Herrn

.....
**dazu, die angegebene Medikamentengabe nach der Anweisung des Arztes vor-
zunehmen.** Die Kollegin/der Kollege wurde in die Handhabung eingewiesen.

Nach §§ 104 ff SGB VII ist die Lehrkraft vor Schadensersatzansprüchen wegen eines
Personenschadens geschützt; auch sind Schmerzensgeld- und Amtshaftungs-
ansprüche ausgeschlossen (ausgenommen vorsätzliche Handlungen).

.....
(Ort, Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Kenntnis genommen:
(Schulleitung)